

Du hast uns lieb

Text: Rudolf Brockhaus (1856-1932) in Anlehnung an
Henriette Lutteroth-Lassence (1802-1899),
nach Hermanus Cornelis Voorhoeve (1837-1901)

Musik: Hans Georg Nägeli (1773-1836)

1. Du hast uns lieb, Du treu - er Gott und Va - ter, wie nie ein Mensch ge - liebt.
2. Du hast uns lieb! Du gabst den Ein - ge - bor - nen, den Sohn in Dei - nem Schoß.
3. Du hast uns lieb! Mit Klei - dern ew' - gen Hei - les hast Du uns an - ge - tan.

8
Du hast uns lieb! Selbst nicht im Mut - ter - her - zen es
Du hast uns lieb, un - wür - dig, wie wir wa - ren, und
Du hast uns lieb! Als viel - ge - lieb - te Kin - der an -

12
sol - che Lie - be gibt. es sol - che Lie - be gibt.
sün - dig, arm und bloß, und sün - dig arm und bloß.
be - tend wir Dir nahn, an be - tend wir Dir nahn.

4. Du hast uns lieb,
und Deine Liebe gossest
Du in das Herz uns aus.
Du hast uns lieb!
Drum eilen frohen Mutes
[: wir heim ins Vaterhaus. :]